



Yacht-Club Norden e.V.

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 24. November 2023, im „Haus des Gastes“ in Norddeich.

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.03 Uhr

Top 1:

Der 1. Vorsitzende Rainer Sürken begrüßt 81 anwesende Clubmitglieder und Gäste zur Jahreshauptversammlung 2023. Unter Beifall werden das älteste teilnehmendes Mitglied, Herr Ewald Doeden begrüßt, so wie das jüngste Mitglied Fräulein Inken Fach.

Die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungs- und satzungsgemäße Einberufung werden festgestellt. Die Gäste werden daraufhingewiesen, dass sie kein Stimmrecht haben und an Abstimmungen nicht teilnehmen dürfen.

In eine Schweigeminute wird des Verstorbenen seit der letzten Mitgliederversammlung November 2022 gedacht. Ralf Pockrandt Nov.2022, Frank Hentschel Dez.2022, Hermann Hähner Dez.2022, Willy Erst Stötzner, Klaus Höcker, Dr. Rolf Blai, Peter Jonas, Uwe Eggers.

TOP 2:

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom November 2022 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3:

Der erste Vorsitzende Rainer Sürken berichtet zum Geschäftsjahr 2022, zu aktuellen Punkten aus 2023 und gibt einen Ausblick auf 2024.

Hafenbetrieb und Finanzen 2022: Der Hafen war bis zur Kapazitätsgrenze ausgelastet, was Wartelisten für einige Liegeplatzgrößen erforderte. Dennoch konnten Gastlieger untergebracht werden. Die hohe Auslastung spiegelte sich in einer soliden finanziellen Situation wider, weitere Details dazu werden im Bericht des Schatzmeisters erörtert.

Umweltzertifizierung 2022/2023: Der Verein erhielt erneut das Umweltzertifikat „Blaue Flagge“ für 2022 und 2023, eine besondere Auszeichnung als einziger Verein an der ostfriesischen Küste.

Mitgliederstand und Bootsaufteilung 2023: Die Mitgliederzahl beträgt aktuell 629, mit einem Verhältnis von 2/3 Motorbooten zu 1/3 Segelbooten und einem konstanten Geschlechterverhältnis von 78% Männern zu 22% Frauen.

Hafenmanagement: Der Hafen bleibt voll belegt. Für eine effiziente Verwaltung bittet der Verein fristgerechte Abmeldung bis 15. März, falls Boote in der kommenden Saison nicht zu Wasser gelassen werden. Nach einer Saison ohne Boot im Wasser und ohne Abmeldung, ist das Boot automatisch für die folgende Saison abgemeldet. Abgemeldete Boote sind bis Ende Oktober anzumelden, wenn das Boot in der kommenden Saison wieder ins Wasser soll.

In der Saison ist eine Abmeldung bei Abwesenheiten über drei Tage nötig.

Es gab ein Lob für den Liegeplatzverwalter Arno Westdörp und seinen Kollegen Johann Hattermann.

Beziehungen zum Segel Klub Juist (2023): Nach der Kündigung aller Vereinbarungen durch den SKJ hat auch der YCN begonnen, Liegegebühren für Tageslieger von Juist zu erheben. Es gibt erste Vorschläge/Gespräche zur Wiederannäherung der Vereine.

Gerichtsverfahren über Vereinsausschluss (2023): Ein Mitglied, dessen Boot größer als von ihm angegeben war, hat gegen Vorschläge des YCN zur Lösung des Problems geklagt. Der Gerichtsprozess inkl. Vereinsausschlussverfahren wurde vom YCN gewonnen.

Strompauschale (2023): Die Pflicht zur Zahlung der Strompauschale zu Saisonbeginn wurde eingeführt. Dies hat zu einer Verdopplung der Einnahmen führte.

Gastronomie im Skipperhuus (2023): Aufgrund von Personalmangel wurde die Speisekarte gekürzt. In 2024 soll es wieder das gewohnte Angebot geben.

Kranarbeiten in Norddeich (2023): Axel Moritz hat Krantermine organisiert, die hauptsächlich von Mitgliedern des YCN dankbar genutzt wurden. Nächster Termin ist der 20. April 2024. Anmeldungen, Anmerkungen und sonstiges dazu gern direkt an Axel Moritz.

Novellierung der Befahrensverordnung: Zur vom Bundestag im April 2023 beschlossenen Verordnung prüft der Deutsche Segler-Verband, ob er Klagen einlegen will.

Internes Vereinsmanagement: Der Vorstand will Mitgliederversammlungsprotokolle schneller veröffentlichen und die Einladungen zu Mitgliederversammlungen früher verschicken. Auch soll die Kommunikation über

Termine auf der Homepage und im Schaukasten frühzeitig erfolgen.

Veranstaltungen und Engagement: Unter dem Motto "Flaggenparade" fanden verschiedene Veranstaltungen statt, die gut besucht waren.

Ein schwerer Unfall am Saisonende führte zur Einführung eines Feuerwehr-Schlüsselkastens für Notfälle und zeigte eine hohe Hilfsbereitschaft durch Clubmitglieder.

Ausblick 2024: Die überarbeitete Regelung der Schranken-Chips wurde vorgestellt und wird bald auf der Homepage veröffentlicht. Die neue Regelung dient der besseren Verwaltung der Parkplatzkapazität.

Die geplante Mitgliedschaft im Deutschen Motoryachtverband wird zum Jahresbeginn 2024 beantragt.

Auch 2024 sind Veranstaltungen unter dem Motto „Flaggenparade“ geplant. Auftaktveranstaltung ist am 17. Februar 2024 ein Vortrag von Johannes Erdmann (www.the-mavericks.de, Informationen folgen auf der Homepage).

Für einen geplanten Vortrag zu einem Reisebericht von einem Motorboot ist der Vorstand für jeden Tipp zu einem potenziellen Referenten dankbar.

Das Clubhaus wird den Verein im Jahr 2024 beschäftigen. Es muss nach fast 30 Jahren saniert werden.

Außerdem gibt es vom Architekten Reinhard Schneider einen Entwurf für eine Erweiterung des Gebäudes, bei der die Nutzung der zusätzlichen Flächen durch den Verein im Vordergrund steht. So gäbe es mehr Platz für Vereinsveranstaltungen und die Jugendförderung. Zur Erarbeitung der für den Verein optimalen Lösung wird eine Arbeitsgruppe gegründet. Interessenten können sich zu der Arbeitsgruppe per E-Mail an vorstand@yacht-club-norden.de anmelden.

Der Vorsitzende R. Sürken dankt dem Gesamtvorstand, der Hafenkommission, dem Hafenwart und allen helfenden Mitgliedern für ihren unermüdlichen Einsatz.

TOP 4:

Schatzmeister Johann Hattermann legt den Rechenschaftsbericht für das Geschäftsjahr 2022 vor. Wie immer kurz und knapp aber mit allem was drin sein muss. Er erläutert dabei eine nach Kostenarten zusammengefasste Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben des Geschäftsjahres 2022.

Abschließend verkündet der Schatzmeister dass der Verein einen gesunden Überschuss erzielt hat. Dem Verein wird auch weiterhin eine gesunde Kassenlage attestiert.

TOP 5:

Die Kassenprüfer Jelto Carls und Okko Hojer haben Nov. 2023 beim

Schatzmeister J. Hattermann fleißig Belege, Quittungen und Ordner gewälzt und

erwartungsgemäß eine ordnungsgemäße Kassenführung vorgefunden, es gibt keinerlei

Beanstandungen. Wie in den Jahren davor wurden die Kassenprüfer auch diesmal wieder mit lecker Tee und Kuchen durch Heike Hattermann bewirtet. Herzlichen Dank dafür.

Mit Blick auf TOP 13 kann diese Aufgabe nur wärmstens empfohlen werden, so die Aussage der Kassenprüfer.

TOP 6:

Martin Wallert verliest für Dieter Assmann den Bericht der Jugendgruppe 2023.

Die Saison 2023 begann schon Anfang Januar mit umfangreichen Arbeiten an den Jugendbooten, (Zeitaufwand bis Ende Mai ca. 200 Stunden).

Alle Boote, die in der Saison eingesetzt werden sollten, wurden gereinigt und poliert.

Das waren im Einzelnen: unser neues Schlauchboot, 8 Opti-Jollen, eine 420er-Jolle,

eine 470er-Jolle, eine Laserjolle, ein Schwertzugvogel, unsere SailArt 17,

unsere ETAP 21 und unser Catamaran Typ Hobie 16, der uns vor 2 Jahren geschenkt wurde.

Die 3 großen Booten erhielten je zwei Antifoulinganstriche. Nachdem alle Boote zum Hafen transportiert und zu Wasser gelassen waren, konnten wir am 09. Mai 23 mit dem Training beginnen. Bis zum Saisonende

Anfang Oktober hatten wir an 27 Tagen Trainingseinsätze. Die Teilnehmerzahl in der Opti- und Jollengruppe

hat sich in diesem Jahr erheblich verändert. Von den 13 Optiseglern aus 2022 waren nur 2 im Mai zum

Training angetreten und 3 in die Jolle gewechselt. In 2023 hatten wir 5 Opti-Neuzugänge. Am Ende der

Saison ist uns nur noch ein Opti-Segler geblieben, der nun auch in die Jolle gewechselt ist. Von 12

Jollenseglern aus 2022 sind 6 Jugendliche nicht mehr angetreten. Die aus 2022 verbliebenen Jollensegler

und die vom Opti auf die Jolle gewechselten Jugendlichen bildeten am Ende der Saison eine Gruppe von 9

Seglern.

Das Opti-Training, jeweils dienstags, wurde von mir und mit Unterstützung von

Leoni Beyer aus der Jollengruppe, durchgeführt. Beim Mittwochstraining der Jollensegler kamen ausser dem auch Martin Wallert und Hardy Isemann zum Einsatz. Ich bin froh und dankbar, dass wir in diesem

Trainerteam eine gute fachkompetente Besetzung haben. Weitere Unterstützung hatten wir durch Gerd

Sippel, der uns wieder seine Laser-Jolle für Trainingszwecke zur Verfügung gestellt hatte und das Training für

diesen Bootstyp eigenständig übernahm. Danken für diesen Einsatz. Auch an Enno Pieper geht ein besonderer Dank, der auf Abruf immer sofort eine tolle Unterstützung abgeliefert hat.

Um beim Bedanken zu bleiben, wäre der kostenlose Einsatz eines von Klaus Jungenkrüger zur Verfügung gestellten Autokrans nebst Fahrer Timo dankend zu erwähnen, mit deren Hilfe wir die beiden Kajütboote im Frühjahr zu Wasser und im Oktober wieder auf die Trailer verbringen konnten.

In diesem Jahr wurde dem Verein eine gebrauchte 420er-Jolle von Michael Fach für das Jollentraining gespendet, so dass wir für alle 9 Jungsegler ausreichend Übungsgeräte zur Verfügung hatten. Dafür bin ich sehr dankbar. Der aktuelle Bestand der Jugendboote zählt nun 20 Einheiten.

Durch die umfangreichen Barspenden aus der Sammeldose beim Hafenmeister und die Pfandflaschen-Ertrag konnten wir einige kostspielige Aktionen finanzieren:

1. Eines unserer Schlauchboote hatte schon seit längerem eine Leckstelle, die bei einer Firma in Wilhelmshaven erfolgreich geschlossen werden konnte.

2. Für den Hobie-Cat-Trailer wurde die abgängige Ausrüstungsbox durch eine Alu-Box bei Jens Schmidt in Ostermarsch neu angefertigt.

3. In diesem Jahr haben wir mit 9 Jugendlichen, 4 Booten und Betreuern am 22. bis 24. September Jugendsegler-Wochenende vom 01. bis 03. September auf Borkum teilgenommen.

Diese A-Watt-Veranstaltung ist nicht nur für den ausrichtenden Verein, sondern auch für die teilnehmenden Gruppen eine finanzielle Herausforderung, in Bezug auf Anreise, Unterbringung und Verpflegung.

Bei der Teilnahme an den dort ausgetragenen Regatten konnten wir folgende Plätze belegen:

- In der Gruppe Opti-Anfänger ersegelte Alexander Straub einen 2. Platz. Alex (12J) hat erst im Mai mit der Segelei angefangen und ist im September auf den 470er umgestiegen.

- Im 420er belegte unsere Jugendcrew mit Claas Pieper an der Pinne und Inken Fach an der Fockschot und im Trapez den 3. Platz.

- In einem Regattafeld von diversen verschiedenen Jollen konnten wir im 470er, mit Olaf Pape an der Pinne und Leoni Beier an der Fock und im Trapez, den 4. Platz ersegeln, sowie im Schwertzugvogel mit der Crew Frieda Pieper, Benjamin Elschner und William Baylis als 5. Boot durchs Ziel segeln.

Danke an alle Bootsbesetzungen und an die mitgereisten Eltern für deren Einsatz.

4. Am 30. September haben Enno Pieper und ich eine Gemeinschaftsfahrt mit allen verbliebenen Jugendlichen, verteilt auf die beiden Kajütboote, Raak und Ursa Minor, nach Norderney unternommen. Zur Sicherheit ist Martin Wallert mit dem Schlauchboot nebenher mitgefahren. Bei 4 bis 5 Windstärken hatten wir eine rauschende Hin- und Rückfahrt. Als Saisonabschluss sind wir gemeinsam ins „Skipper Hus“ zum Essen eingekehrt.

Ein großes Dankeschön geht an alle Kinder und Jugendlichen, die unsere Vereinsarbeit mit ihrer Entwicklung zur Eigenständigkeit erfreuen und bereichern.

5. Durch die spontane Bereitstellung eines seiner Betriebsfahrzeuge hat Michael Fach mir die Tätigkeit in der Jugendarbeit wesentlich vereinfacht.

Da sind zum Beispiel zu wännen: Transport der Boote vom und ins Winterlager, die Fahrten zu den Reparaturorten, die Fahrten zum Deich, unsere Teilnahme auf Borkum und Transporte im Rahmen der Schlauchbootreparatur, etc.

Ein besonderer Dank geht hierfür an Michael Fach.

Abschließend bedanke ich mich beim Vorstand, der mir völlig freie Hand in all meinem Tun für den Verein, gewährt. Sollte ich bei der für heute geplanten Neuwahl des Jugendwartes wiedergewählt werden, so werde ich die Wahl annehmen. Danke fürs Zuhören

Top 7:

M. Müller, Leiter der Hafenkommission stellt nochmal inhaltlich auf seinen Bericht in der Stegmierversammlung ab, hier wurde bereits alles Nennenswerte gesagt und diskutiert.

An der Pforte zur Steganlage gab es durch Umbau der Zutrittskontrolle mehr Platz, hier wurde ein Notfalltresor

installiert auf den jetzt alle Rettungs-Behörden Zugriff haben.

Es bleibt somit nur die Genehmigung für den Etatvorschlag 2024 und die vorgestellten Änderungen der Hafenordnung, Beitragsordnung und durch die Mitgliederversammlung zu beantragen.

Der Etatvorschlag mit einem Volumen von 50.800,-€ wird einstimmig genehmigt.

Änderungen der Ordnungen: Die Hafenordnung wird einstimmig und die Beitragsordnung mit einer Gegenstimme und keiner Enthaltung genehmigt.

M. Müller bedankt sich für das Vertrauen in die Arbeit der Hafenkommission.

Top 8:

Almuth Habben und Jelto Carls, das Veranstaltungs-Duo, berichten über die Vereinsaktivitäten der abgelaufenen Saison.

Am 25.02.2022 fand ein Bosseln mit 60 Personen und anschließenden Grünkohlessen in gemütlicher Atmosphäre statt bei Reno Wäcken, der extra dafür seine Räumlichkeiten geöffnet hatte. Danke dafür nochmals. Das Ansegeln/Anbrummen fand vom 03.06 – 04.06.23 auf der Zielinsel Juist statt. 50 Teilnehmer hatten bei tollem Wetter sehr viel Spaß. Ein Dankeschön an den SKJ für das bewilligte Frei-Liegen an dem Wochenende.

30.09. - 01.10.2023 hatten wir unser Absegeln in Norddeich, es war schon sehr spät in der Zeit, aber zum Glück spielte das Wetter mit und wir hatten einen sehr schönen Tag, und einen gelungenen Ausklang der Saison 2023. Dankeschön an alle wie auch für die Unterstützung durch den Vorstand.

Vorankündigung: Bosseln und Ansegeln sind schon in Planung.

Top 9:

Die Hafenkommission, unter Leitung von Michael Müller, wird einstimmig im Amt bestätigt. Also, weiter geht's.

Top 10:

Ehrenmitglied H. Mischke stellt den Antrag zur Entlastung des Vorstandes.

Der Vorstand wird einstimmig von den anwesenden Mitgliedern entlastet.

Top 11:

-Keine-

TOP 12:

Für die Neuwahl des Vorstands übernimmt der Ehrenratsvorsitzende Christian Feldmann die Wahlleitung.

Wahlergebnisse, auf Vorschlag der Mitglieder jeweils ohne Gegenkandidat.

1.Vorsitzender	Rainer Sürken	einstimmig
2.Vorsitzender	Hajo Bengen	bei 2 nein und 1 Enthaltung gewählt
Schriftführer/in	Corinna Kölber	einstimmig
Schatzmeister	Johann Hattermann	einstimmig
Justitiar	Jörg-Olaf Akkermann	einstimmig
Hauswart	Michael Fach	einstimmig
Technikwart	Marcus Kröger	einstimmig
Veranstaltungswart	Almut Habben	einstimmig
Sport/Jugendwart	Dieter Assmann	einstimmig
Pressewart	Carmen Beyer	einstimmig
stellv. Schriftführer	Andreas Tepe	einstimmig
stellv. Schatzmeister	Rolf Weber	einstimmig

Alle Gewählten nehmen auf Nachfrage die Wahl an.

A.Tepe erhält als Dank und Anerkennung für die zurückliegenden Jahre als 1.Schriftführer einen edlen Tropfen, sowie einen Büchergutschein, wofür dieser sich herzlich bedankt.

TOP 13:

Ralf Hinrichs wird einstimmig zum Kassenprüfer gewählt.

TOP 14:

Es wird geehrt für **25** jährige Mitgliedschaft **2023**.

Claudia Meier-Neef, Andreas Palluck, Gerold Zornndt, Helga Rossberg, Henning Andretzky, Henri Dehne, Anne de Buhr, Jürgen de Buhr, Matthias Meer, Michael Lauterbach, Torsten Hinrichs, Wilfried Wilke.

Für **50** jährige Mitgliedschaft **2023**.

Anne Homeier, Folkert Everwien, Willi Kunert, Tjark Orgies, Hans-Dieter Eilers, Jürgen Rossberg.

TOP 15:

A. Moritz erläutert nochmals anschaulich den/die Abläufe des Kranens und betont, dass dies keine Maßnahme des YCN, sondern ausschließlich auf Betreiben durch die Mitglieder aus der Notlage heraus geboren wurde, da der Kran des NLWKN auf Grund von Totalschaden nicht mehr zur Verfügung stand. Einige Feinheiten wie Sicherheit usw. sind noch verbesserungswürdig. Auf ein Neues im nächsten Jahr. Vielen Dank.

Es liegen keine weiteren Wünsche, Anregungen oder Wortmeldungen vor.

Um 22.03 Uhr erklärt der Vorsitzende R. Sürken die Versammlung für beendet.
Er wünscht allen frohe Weihnachten, einen guten Start in das neue Jahr 2024, vor allem eine schöne Saison 2024 mit Wassersportwetter d.h. also mit viel Sonne und für jeden den passenden Wind.

Norden, den 24.11.2023

Rainer Sürken

Andreas Tepe

.....
1.Vorsitzender

.....
-Schriftführer-

Quellen: R. Sürken, J. Hattermann, M. Müller, D. Assmann, Almuth Habben